

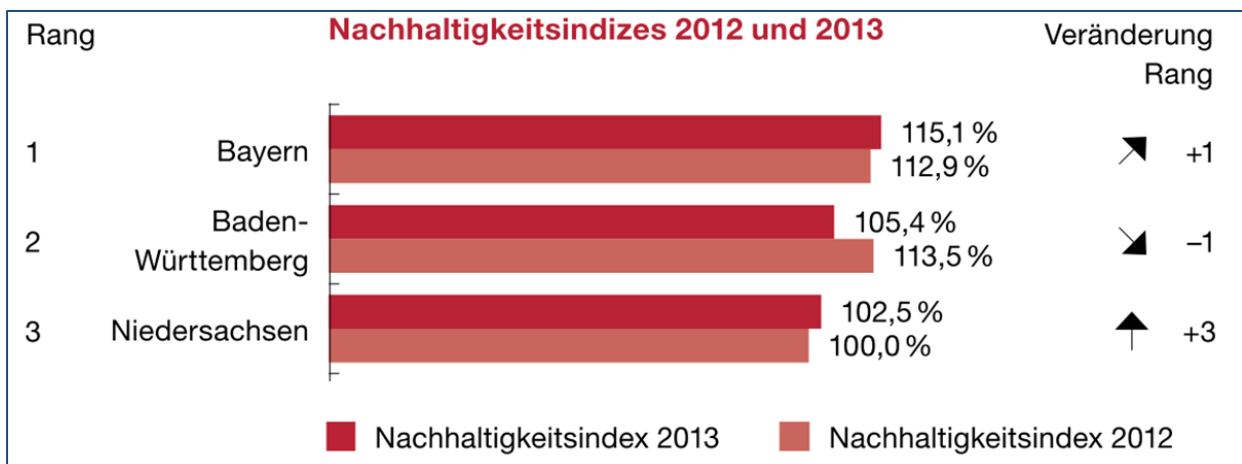
ILG Fonds Nr. 39: über 90% platziert

Der Platzierungsverlauf des aktuellen ILG Fonds ist weiterhin sehr zufriedenstellend. Es sind über 90% des Eigenkapitals platziert. Das Restvolumen von über € 3 Mio. dürfte noch 6 – 8 Wochen im Vertrieb sein. Mitvertrieb ist also weiterhin möglich. Unterlagen können formlos per Tel./Mail bestellt werden. Der Fonds schüttet monatlich, sofort beginnend, aus.

Niedersachsen rückt weiter nach vorne

Die Schuldenbremse wurde 2009 im Grundgesetz verankert. Diese schreibt Bund und Ländern verbindlich vor, die strukturellen Haushaltsdefizite bis 2020 abzubauen. Die Untersuchung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft pwc („Auf dem Weg zu einer Konsolidierung der Haushalte – die Finanzsituation der Bundesländer“) stellt erstmals das unter den Bedingungen der Schuldenbremse verfügbare Gesamtbudget von Ländern und Kommunen den Gesamtausgaben in den wesentlichen Aufgabenbereichen der öffentlichen Hand gegenüber und prognostiziert Entwicklungen bis 2020.

Zitat aus der Studie: „Niedersachsen hat sich vom sechsten auf den dritten Platz verbessert und damit vor Schleswig-Holstein, Sachsen und Hamburg geschoben. (...) Niedersachsen erntet damit die Früchte einer mehr als zehnjährigen kontinuierlichen Konsolidierung. Auch Niedersachsen sollte somit (...) die Schuldenbremse im Jahr 2020 ohne größere Probleme einhalten können.“



Wie bekannt hat der ILG Fonds Nr. 39 in zwei strategische Handelsimmobilien in Bayern und Niedersachsen investiert, konkret im Großraum der jeweiligen Landeshauptstädte Hannover und München.

Aktuelle Investorenbefragung über Handelsimmobilien

Immobilienzeitung (11.09.2013): „Neun von zehn Investoren stufen Investitionen in deutsche Handelsimmobilien im europäischen Vergleich als überdurchschnittlich attraktiv ein.(...) Deutsche Handelsimmobilien im Portfolio sind für Investoren ein angenehmes Ruhekitzen. Wegen der Stabilität des deutschen Einzelhandels und der positiven gesamtwirtschaftlichen Lage“

Monatliche Auszahlung